



Studierendenparlament – Das Präsidium
c/o AStA der UniK, Universitätsplatz 10
34127 Kassel

Datum 1.5.24
Studierendenparlament
Durchwahl (0561) 804-2886
Fax (0561) 804-2885
eMail stupa@uni-kassel.de

Protokoll zur ordentlichen Sitzung

Studierendenparlament der Universität Kassel

Mittwoch, den 17. April 2024 um 18:00 Uhr im Studierendenhaus

Folgende Tagesordnung wird behandelt:

TOP 01 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 02 Genehmigung der Tagesordnung

TOP 03 Genehmigung des Protokolls vom

- 31.01.2024 Teil 1
- 07.02.2024 (Teil 2 vom 31.01.24)
- 14.02.2024 Außerordentliche Sitzung
- 06.03.2024 Hauptausschuss

TOP 04 Mitteilungen des Präsidiums

TOP 05 Berichte und Aussprachen (AStA, Senat, Studierendenwerk)

TOP 06 Antrag auf Änderung von Verweisfehler der Geschäftsordnung

TOP 07 Finanzierung des Auftritts der Klasse für Illustration und Comic zum

„Fumetto Comicfestival“ in Luzern vom 8.-12. März 2024

TOP 08 Antrag zur Bereitstellung finanzieller Mittel für die Vortragsreihe zu „Klima im Kapitalismus“ im April/Mai 2024

TOP 09 Festlegung der studentischen Beiträge für das Wintersemester 2024/2025

TOP 10 Antrag auf Bestätigung von Verträgen, die über die Legislatur hinausgehen

TOP 11 Aufhebungsvertrag RMV

TOP 12 Aufhebungsvertrag VPH/NWL

TOP 13 Vertragsanpassung Finanzbuchhaltung

TOP 14 Antrag auf Nachwahl eines Mitgliedes des Härtefallausschusses sowie die Nachwahl von Vertreter:innen

- TOP 15 Betrieb des DesAStA auch über die Legislaturperiode hinaus sicherstellen
- TOP 16 Betrieb der Färberei auch über die Legislaturperiode hinaus sicherstellen
- TOP 17 Bestätigung von autonomen Referent*innen - Senthilkumar
- TOP 18 Bestätigung von autonomen Referent*innen - Rauniyar
- TOP 19 Bestätigung von Sachbearbeiter*innen - Iqbal
- TOP 20 Bestätigung von Sachbearbeiter*innen - Rumpel
- TOP 21 Umgang mit Mehrarbeit in den Monaten Februar, März und April über die genehmigten Stunden hinaus
- TOP 22 Finanzierung der Lohnsteuerausprüfung durch unsere Steuerkanzlei WWH
- TOP 23 Finanzierung der Ersti-Beutel und deren Inhalte für das WiSe 23/24
- TOP 24 Finanzierung der AStA-Domains
- TOP 25 Antrag auf Finanzierung der Exkursion des AKM
- TOP 26 Finanzierung einer Menti Lizenz für ein Jahr
- TOP 27 Neubeantragung der Finanzierung der Rechtsberatung des Café DesAStA
- TOP 28 Ermöglichung der Finanzierung einer anwaltlichen Beratung des AStA bezüglich hochschulpolitischem Mandat
- TOP 29 Keine Zusammenarbeit mit UniNow
- TOP 30 Beteiligung an den Kosten für das Sonnensegel vor dem Studierendenhaus
- TOP 31 Finanzierung der KÜFA im Sommersemester 2024
- TOP 32 Sonstiges

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Sitzungsbeginn: 18:33 Uhr. Das Parlament ist mit 18 Stimmen beschlussfähig.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Ini-Antrag vom AStA: Bestätigung von Sachbearbeiter*innen – ISV-- Schulz

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			3
UD			1

AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	2		
Uni made in EU			
Summe:	14	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

Angenommen auf NeuTOP 17

Genehmigung der Tagesordnung:

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft	3		
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	2		
Uni made in EU			
Summe:	18	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

Die neue Tagesordnung lautet:

TOP 01 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 02 Genehmigung der Tagesordnung

TOP 03 Genehmigung des Protokolls vom

- 31.01.2024 Teil 1
- 07.02.2024 (Teil 2 vom 31.01.24)
- 14.02.2024 Außerordentliche Sitzung
- 06.03.2024 Hauptausschuss

TOP 04 Mitteilungen des Präsidiums

TOP 05 Berichte und Aussprachen (AStA, Senat, Studierendenwerk)

TOP 06 Antrag auf Änderung von Verweisfehler der Geschäftsordnung

TOP 07 Finanzierung des Auftritts der Klasse für Illustration und Comic zum

„Fumetto Comicfestival“ in Luzern vom 8.-12. März 2024

TOP 08 Antrag zur Bereitstellung finanzieller Mittel für die Vortragsreihe zu „Klima im Kapitalismus“ im April/Mai 2024

- TOP 09 Festlegung der studentischen Beiträge für das Wintersemester 2024/2025
- TOP 10 Antrag auf Bestätigung von Verträgen, die über die Legislatur hinausgehen
- TOP 11 Aufhebungsvertrag RMV
- TOP 12 Aufhebungsvertrag VPH/NWL
- TOP 13 Vertragsanpassung Finanzbuchhaltung
- TOP 14 Antrag auf Nachwahl eines Mitgliedes des Härtefallausschusses sowie die Nachwahl von Vertreter:innen
- TOP 15 Betrieb des DesAStA auch über die Legislaturperiode hinaus sicherstellen
- TOP 16 Betrieb der Färberei auch über die Legislaturperiode hinaus sicherstellen
- TOP 17 Bestätigung von Sachbearbeiter*innen – ISV-- Schulz
- TOP 18 Bestätigung von autonomen Referent*innen - Senthilkumar
- TOP 19 Bestätigung von autonomen Referent*innen - Rauniyar
- TOP 20 Bestätigung von Sachbearbeiter*innen - Iqbal
- TOP 21 Bestätigung von Sachbearbeiter*innen - Rumpel
- TOP 22 Umgang mit Mehrarbeit in den Monaten Februar, März und April über die genehmigten Stunden hinaus
- TOP 23 Finanzierung der Lohnsteuerausßenprüfung durch unsere Steuerkanzlei WWH
- TOP 24 Finanzierung der Ersti-Beutel und deren Inhalte für das WiSe 23/24
- TOP 25 Finanzierung der AStA-Domains
- TOP 26 Antrag auf Finanzierung der Exkursion des AKM
- TOP 27 Finanzierung einer Menti Lizenz für ein Jahr
- TOP 28 Neubeantragung der Finanzierung der Rechtsberatung des Café DesAStA
- TOP 29 Ermöglichung der Finanzierung einer anwaltlichen Beratung des AStA bezüglich hochschulpolitischem Mandat
- TOP 30 Keine Zusammenarbeit mit UniNow
- TOP 31 Beteiligung an den Kosten für das Sonnensegel vor dem Studierendenhaus
- TOP 32 Finanzierung der KÜFA im Sommersemester 2024
- TOP 33 Sonstiges

TOP 3 Genehmigung der Protokolle

- 31.01.2024 Teil 1
- 07.02.2024 (Teil 2 der fortgeführten Sitzung vom 31.01.24)
- 14.02.2024 Außerordentliche Sitzung
- 06.03.2024 Hauptausschuss

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft	3		
UD		1	
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	2		
Uni made in EU			
Summe:	17	1	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 04 Mitteilungen des Präsidiums

Thema Verwaltungsrat:

Wir führen eine Abstimmung (Stimmungsbild) zu den beiden Kandidaten durch, damit das Präsidium einen der Kandidaten benennen kann.

Beide Kandidaten stellen sich vor/werden vorgestellt.

Abstimmung: 5x Frank Kistner; 12x Michael Dreps

Da Michael Dreps zu diesem Zeitpunkt nicht anwesend sein konnte, wird er über seine Benennung vom Präsidium in Kenntnis gesetzt und bei Bestätigung dem Verwaltungsrat genannt.

Nachtrag: Michael hat dem Präsidium seiner Benennung zugestimmt.

Thema Datenschutz:

Wir setzten das Parlament über die Beanstandung des Cafe DesAStA bzgl des Datenschutzes ihrer Angestellten vom Vortag in Kenntnis.

Es findet eine Diskussion über die Veröffentlichung von Klarnamen der Kollektivista in Einladungen und dem Veröffentlichlichen der Anwesenheitsliste mit Unterschriften.

Das Präsidium wird dem Wunsch entsprechen und die Namen der Kollektivista auch rückwirkend in den öffentlich einsehbaren Dokumenten schwärzen.

Thema AK Satzung:

Nicolas bestätigt, dass derzeit ein neuer Termin gesucht wird und es im neuen Semester weiter geht.

TOP 05 Berichte und Aussprachen (AStA, Senat, Studierendenwerk)

Konrad (AStA) berichtet, dass der Wahlausschuss seine Arbeit aufgenommen hat. Alle Infos zur Wahl sind online einsehbar.

Hanna (Cafe DesAStA) berichtet (nachträgliche schriftliche Mitteilung zum Wortbeitrag):

„Seit Semesterbeginn haben wir wieder Montag-Freitag von 9:30-18:00 Uhr geöffnet (Mittwochs nur bis 17:30 Uhr).

Es gibt ein neues umfangreiches Zeitungs- und Zeitschriftenangebot, wir laden ein bei uns vorbeikommen und mal wieder ganz oldschool eine Zeitung in die Hand zu nehmen.

Am 23. Mai wird das alternative Campusfest auf dem Lucius-Burckhard-Platz (das ist der Platz vor dem Desaster) stattfinden. Es wird Vorträge, Infostände, Tombola, Livemusik, Kunst- & Kreativmarkt, Snacks, Drinks und natürlich lecker Kaffee geben. Von 15-22 Uhr, also parallel zum neoliberalen Propaganda Fest der Universität.

Die Zusammenarbeit mit dem AStA läuft zuletzt recht harmonisch, wobei wir leider immer noch nicht unser eigenes Schloss wieder haben. Aber wir arbeiten gerade gemeinsam an einem neuen Kassensystem für das Café, sowie an einigen bürokratischen Nervigkeiten.“

HOPO (Roxanna (AStA)): LAK Treffen alle 6-8 Wochen, Instagram wird bemüht, Roxanna sitzt jetzt im Bundesausschuss der LAK

Poltische Bildung (Roxanna (AStA)): 3 neue Veranstaltungen, erste zu Diskriminierung nächste Woche zwei weitere

Marc (Präsidium, stellvertretend auch für den FSR11) berichten über den Plan, StuPa, FSK und Infoveranstaltung am 08.05.24 an einem Tag hintereinander in Witzenhausen zu veranstalten. Details zu Fahrgemeinschaften, Zeitplan, etc. kommen in den nächsten Tagen (Nachtrag: kommenden Dienstag)

Transparenz im Kulturreferat (Olivia (AStA)): Zurzeit schwierige Personalsache mit Klage vor Gericht; Finanziell läuft's zurzeit

TOP 06 Änderung von Verweisfehlern in der GO

Lukas (ÖkoLobby) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft	4		
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	2		
Uni made in EU			
Summe:	19	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 07 Finanzierung des Auftritts der Klasse für Illustration und Comic zum

„Fumetto Comicfestival“ in Luzern vom 8.-12. März 2024

Veronica (RAR) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	2		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft	4		
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	17		0
Ergebnis:	Angenommen		

GO Antrag auf 5min Pause, bis Lars geklärt hat, aus welchem Topf das bezahlt werden soll.

Lars ergänzt, dass der Antrag aus dem Topf 8.2 finanziert wird

TOP 08 Antrag zur Bereitstellung finanzieller Mittel für die Vortragsreihe zu „Klima im Kapitalismus“ im April/Mai 2024

Mirjam (RUK) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.			1
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft	3		
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	16	0	1
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 09 Festlegung der studentischen Beiträge für das Wintersemester 2024/2025

Lars (AStA) bringt den Antrag ein

„Lars berichtet, dass im Antrag ein Fehler bei den Härtefallfonds vorliegt, da die Änderung eigentlich Minus 0,25€ verglichen zu den letzten Beiträgen beträgt. Dies wird zwar aus der Gesamtsumme ersichtlich, ist jedoch im Antrag nicht explizit formuliert.“

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft	4		
UD			
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	17	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 10 Antrag auf Bestätigung von Verträgen, die über die Legislatur hinausgehen

Lars (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft	4		
UD			
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	17	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 11 Aufhebungsvertrag RMV

Lars (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft	4		
UD			
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	17	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 12 Aufhebungsvertrag VPH/NWL

Lars (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft	4		
UD			
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK			
Uni made in EU			
Summe:	16	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 13 Vertragsanpassung Finanzbuchhaltung

Hannah (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			4
UD			
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	15		4
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 14 Antrag auf Nachwahl eines Mitgliedes des Härtefallausschusses sowie die Nachwahl von Vertreter:innen

Hannah (AStA) bringt den Antrag ein

Jan von der RUK möchte direkt als Ersatz gewählt werden

Nicolas (GHK), Marc (ÖkoLobby) und Carina Röcher wollen als Vertretung gewählt werden

Das Präsidium veranlasst um 20:45 Uhr 20min Pause

Ergebnisse:

Jan (RUK) wurde mit 17xJa, 1xNein, 0xUngültig, direkt gewählt

Nicolas (GHK) wurde mit 11/4/0 im ersten, 11/4/0 im zweiten und 13/1/2 als Vertretung für Miriam gewählt

Marc (ÖkoLobby) wurde mit 13/0/1 als Vertretung für Leila gewählt

Carina (Studentin) wurde mit 15/0/0 als Vertretung für Patrick gewählt

Wahlgänge/Namen	Ja	Nein	Ungültig
Jan (RUK)	17	1	0

TOP 15 Betrieb des DesASTa auch über die Legislaturperiode hinaus sicherstellen

Lars (ASTa) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft	3		
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	17		
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 16 Betrieb der Färberei auch über die Legislaturperiode hinaus sicherstellen

Lars (ASTa) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft	3		
UD	1		
AK	1		

Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	17		
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 17 Bestätigung von Sachbearbeiter*innen – ISV- Schulz

Hannah (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft	2		
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	16	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

Die Sitzung wird nicht öffentlich weitergeführt, damit die Personaldaten gezeigt werden können.

Die Öffentlichkeit wird nach der Abstimmung wiederhergestellt.

TOP 18 Bestätigung von autonomen Referent*innen – Senthilkumar

Lars (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		

RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	14		
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 19 Bestätigung von autonomen Referent*innen – Rauniyar

Hannah (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	14		
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 20 Bestätigung von Sachbearbeiter*innen – Iqbal

Hannah (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft	2		
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	16	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 21 Bestätigung von Sachbearbeiter*innen – Rumpel

Hannah (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	14	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 22 Umgang mit Mehrarbeit in den Monaten Februar, März und April über die genehmigten Stunden hinaus

Hannah (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	14	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 23 Finanzierung der Lohnsteueraußenprüfung durch unsere Steuerkanzlei WWH

Lars (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	14	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 24 Finanzierung der Ersti-Beutel und deren Inhalte für das WiSe 23/24

Lars (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	14	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 25 Finanzierung der AStA-Domains

Lars (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		

TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	14	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 26 Antrag auf Finanzierung der Exkursion des AKM

Konrad (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	14	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 27 Finanzierung einer Menti Lizenz für ein Jahr

Lars (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	3		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		

RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	14	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 28 Neubeantragung der Finanzierung der Rechtsberatung des Café DesAStA

Lars (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	2		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	13	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 29 Ermöglichung der Finanzierung einer anwaltlichen Beratung des AStA bezüglich hochschulpolitischem Mandat

Lars (AStA) bringt den Antrag ein

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.			1
RUK	2		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	12	0	1
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 30 Keine Zusammenarbeit mit UniNow

Konrad (AStA) bringt den Antrag ein und informiert über die Bedenken des AStA's bzgl.

UniNow

(Abgestimmt nach einfacher Mehrheit gemäß GO)

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	2		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	1	1	
Unabhängige Kraft			
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	12	1	0
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 31 Beteiligung an den Kosten für das Sonnensegel vor dem Studierendenhaus

Sebastian (AStA) bringt den Antrag ein.

(Abgestimmt nach einfacher Mehrheit gemäß GO)

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK			2
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			
UD			1
AK	1		
Jusos	1		
RAR			1
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	9	0	4
Ergebnis:	Angenommen		

TOP 32 Finanzierung der KÜFA im Sommersemester 2024

Nicolas (GHK) bringt den Antrag ein.

Fraktion	Ja	Nein	Enthaltung
C.a.d.U.	1		
RUK	2		
TAFFE	3		
RCDS			
Witzenhäuser Ökolobby	2		
Unabhängige Kraft			
UD	1		
AK	1		
Jusos	1		
RAR	1		
GHK	1		
Uni made in EU			
Summe:	13	0	0
Ergebnis:	Angenommen		

(Abgestimmt nach einfacher Mehrheit gemäß GO)

TOP 33 Sonstiges

Danksagung des 3.Vorsitzenden des Präsidiums für diese erfolgreiche Sitzung.

Mirjam (RUK) gibt bekannt, dass am 18.04. Antirepressionstag ist und lädt ein, mal bei ihrem Stand vor der Mensa vorbeizuschauen

Sitzungsende: 22:51 Uhr

Anhänge

TOP 01 bis 05 haben keine Anhänge

Zu TOP 06:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.:

24.02.2024

Antragsart gemäß § 21 der Geschäftsordnung des
Studierendenparlamentes vom 19.12.2019

(Mitteilungsblatt der Universität Kassel Nr. 13/2019):

**Nr. 3: Antrag zum Erlass, zur Änderung oder Aufhebung Geschäftsordnung;
Mindestquorum:**

Zweidrittelmehrheit, § 25 (5)

Antragssteller: Lukas Koch (Witzliste), Andreas Schmidt (Witzliste)

Adressaten: das Studierendenparlament der Universität Kassel als Beschlussfassendes
Organ und

**Amtsträger der Studierendenschaft nach § 6 Abs. 1 Ziff. 1.1. und 1.2. Satzung der
Studierendenschaft**

der Universität Kassel vom 17.04.2020 (Mitteilungsblatt der Universität Kassel Nr. 3/2020)

Änderung von Verweisfehler der Geschäftsordnung

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

§ 25 der Geschäftsordnung in der o. g. Fassung wie folgt zu ändern:

Vorher:

(3) Anträge nach § 21 Absatz 1 Nr.13, 16, 17 und 18 bedürfen für die Annahme der
einfachen Mehrheit

1.61.04 Mitteilungsblatt der Universität Kassel Nr. 13/2019 vom 19.12.2019 663 gemäß
Absatz 2 Nr. 1.

Nachher:

„(3) Anträge nach § 21 Absatz 1 Nr.13, 14, 17 und 18 bedürfen für die Annahme der
einfachen

Mehrheit gemäß Absatz 2 Nr. 1.“

Der Durchgestrichene Text, Hervorhebungen und farbliche Änderungen sind in die
Geschäftsordnung

nicht zu übernehmen. Der Text in Anführungszeichen ist der Text, der geändert werden soll.

Begründung:

A. Problem

Es handelt sich um die Korrektur um eines Verweisfehlers. Nr. 16 ist der „Antrag auf schriftliche

Auskunftserteilung durch den AStA oder der studentischen Mitglieder im Verwaltungsrat des Studentenwerks,“, welches kein Quorum erforderlich macht (siehe § 25 (1) Satz 1.

Nr. 14 ist der Antrag auf „Antrag zur Bereitstellung finanzieller Mittel (Finanzantrag)“.

B. Lösung

Der Antrag wird angenommen und der Verweisfehler beseitigt.

C. Alternativen

Der Antrag wird abgelehnt und der Verweisfehler bleibt bestehen.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine

F. Verwaltungsaufwand

Einarbeitung in die GO, Überprüfung durch die Rechtsaufsicht, Mitteilung über das Mitteilungsblatt

(Inkrafttreten) der Universität.

Lukas Koch (Witzliste),

Witzenhausen, 24.02.2024

Zu TOP 07:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

08.04.2024

Antrag zur Bereitstellung finanzieller Mittel (Finanzantrag) gem. §21 Absatz 1 Nr. 14 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: rar Liste

Adressat*innen: Studierendenparlament

Finanzierung des Auftritts der Klasse für Illustration und Comic zum „Fumetto Comicfestival“ in Luzern vom 8.- 12. März 2024

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

, dass der Klasse Illustration und Comic der Kunsthochschule Kassel für eine selbstorganisierte Reise nach Luzern Reise- und Übernachtungskosten im Umfang von **806,65€**

zu erstatten. Die Studierenden der Klasse sind nach Luzern gereist um an dem „Fumetto Comicfestival“ teilzunehmen.

Für die Klasse sind Comicfestivals, wie das Fumetto eine wichtige Plattform, um die eigenen Publikationen und Arbeiten zu präsentieren und zu verkaufen. Die Vernetzung mit Verlagen, und anderen Comicschaffenden ermöglicht es den Comicstandort Kassel international zu

festigen und zu bewerben. Wir haben uns als Klasse für den „Small Press Heaven“ beworben und wurden angenommen.

Die Standgebühr und Materialkosten konnten aus der Klassenkasse bezahlt werden, jedoch brauchen wir jetzt noch finanzielle Unterstützung für Reise- und Übernachtungskosten.

Hier noch fortführende Informationen zu dem Festival:

Jährlich während rund 9 Tagen verwandelt Fumetto die ganze Stadt Luzern in eine Comic-Hochburg und veranstaltet jedes Jahr einen internationalen Wettbewerb. Fumetto zeigt 10 Hauptausstellungen und rund 40 Satelliten-Ausstellungen, verteilt in der ganzen Stadt. Das Festival bringt zu aktuellen Themen Podien, Workshops und Kurse rund um das Medium Comic, während ein erlesenes Rahmenprogramm das Festival abrundet.

Über die Jahre stellt Fumetto etliche Stars der Kunstsparte aus – etwa Jack Kirby, Daniel Clowes, Anke Feuchtenbeger, Ulli Lust, Robert Crumb, Jacques Tardi oder Emil Ferris. Es hat sich als Zeichner*innenplattform etabliert, die neben anspruchsvollen und zeitgemässen Comics vermehrt auch andere Kunstrichtungen wie Illustration, Bildende Kunst, Grafik, Performance und Animation zeigt.

Mit rund 40'000 Besucher*innen gehört es heute zu den grössten Anlässen der Festivalstadt Luzern.

Fumetto stellt Comic als Kunst ins Zentrum und experimentiert mit den Möglichkeiten des visuellen Erzählens in verschiedenen Kunstformen, ist ein Ort des professionellen Austauschs und beteiligt sich am Comic-Diskurs. Das Festival schafft Begegnungen zwischen Comic-Künstler*innen und Besucher*innen.

Mit dem Small Press Heaven bietet Fumetto ab 2013 Kleinstverleger*innen aus aller Welt eine Verkaufs- und Präsentiermöglichkeit.

Kostenaufstellung:

Reisekosten: 341,40€

Übernachungskosten: 455 CHF =465,25€

5 Personen, 3 Nächte

(30 CHF pro Person, pro Nacht, wobei 2 Nächte für 2 Personen, von Fumetto übernommen werden)

= 806,65€

Begründung:

A. Problem:

Da es sich um eine Reise über die Landesgrenzen handelt, kann der AStA über diesen Finanzantrag nicht abstimmen. Die Gelder der Klasse selbst sind wie oben beschrieben für die Standgebühr schon ausgeschöpft worden.

B. Lösung:

Das Studierendenparlament stimmt einer Finanzierung der Studierenden aus der Illustration und Comic Klasse zu.

C. Alternativen:

Keine.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr:

806,65€

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, Datum 08.04.2024

rar-Liste

Zu TOP 08:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: _____ / _____ - _____

08.04.2024

Antrag zur Bereitstellung finanzieller Mittel

(Finanzantrag) gem. §21 Absatz 1 Nr. 14 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: Til Corrales, Mirjam Teichmann und Nora Schmidt (Alle RUK)

Adressat*innen: Studierendenparlament der Studierendenschaft der Uni Kassel

Titel: Vortragsreihe zu „Klima im Kapitalismus“ im April/Mai 2024

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

dass die Vortragsreihe Klima im Kapitalismus mit 700 Euro unterstützt wird.

Begründung:

A. Problem

Der Klimawandel befindet sich derzeit in vollem Gange. Monatlich werden neue Hitzerekorde aufgestellt, Extremwetterereignisse beherrschen die öffentliche Wahrnehmung. Auch die regierenden Parteien haben inzwischen die Klimakrise als Problem erkannt und politische Maßnahmen ergriffen. Jedoch bleiben diese Maßnahmen innerhalb eines neoliberalen Diskurses, der einen „grünen Kapitalismus“ befürwortet und auf Unternehmensanreize ausgelegt ist. Dabei fehlt im öffentlichen Bewusstsein die Einsicht in die Verknüpfung der Klimakatastrophe mit der kapitalistischen Produktions- und Lebensweise und der damit zusammenhängenden Unterdrückung der Bevölkerung im Globalen Süden. In diesem Kontext gilt es sich auch im universitären Rahmen gemeinsam theoretische Grundlagen zum Verständnis der Klimakrise sowie politische Handlungsmöglichkeiten diesbezüglich zu erarbeiten. Die Vorträge können hier an erste Wissensstände von Studierenden insbesondere im sozial- und geisteswissenschaftlichen Bereich anknüpfen.

B. Lösung

Am 11.04.2024 findet ein Einführungsvortrag zu Klima und Naturverhältnissen im Kapitalismus statt. Dabei soll sich der Klimakrise aus sozialwissenschaftlicher sowie kapitalismus- und rassismuskritischer Perspektive genähert werden. Anschließend findet am 20.04.2024 ein Vortrag zu Landwirtschaft im Kapitalismus mit dem Titel „Unrentabel und umweltschädlich?“ statt. Ausgehend von einem aktuellen Bezug zu den derzeitigen Bauernprotesten soll in dem Vortrag die industrielle Landwirtschaft und ihre Verbindung mit kapitalistischer Ausbeutung analysiert werden. Für beide Veranstaltungen sind bereits fachkundige Referent*innen aus dem akademischen und aktivistischen Bereich eingeladen. Die Veranstalter sind hierfür auf die Förderung des Studierendenparlaments angewiesen. Abschließend wird am 02.05.2024 der Film "Lasst uns aufstehen! - Das Fabrikkollektiv GKN" gezeigt. Dieser dokumentiert den Protest von Arbeiter*innen in Italien, die ihre Arbeitsplätze in einer Autoteilefabrik in eine ökologisch und sozial gerechte Fabrik umwandeln wollen. Für diese Veranstaltung fallen keine weiteren Kosten an.

C. Alternativen

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

einmalig 700€

- 2 x 250€ Honorar
- 100€ Fahrtkosten
- 100€ Übernachtungs- und Verpflegungskosten

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

F. Verwaltungsaufwand

Kassel, den 10.04.2024

Til Corrales, Mirjam Teichmann und Nora Schmidt

Zu TOP 09:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: _____ / _____ - _____

04.04.2024

Antrag die von der Geschäftsordnung oder der Satzung explizit vorgesehen sind und nicht den Sitzungsverlauf betreffen, oder Anträge, die aus einer Kombination der Nr. 1 bis 19 besteht

gem. §21 Absatz 1 Nr. 20 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: AStA

Adressat*innen: Studierendenparlament

Festlegung der studentischen Beiträge für das Wintersemester 2024/2025

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

a) für Studierende an allen Standorten, sofern sie nicht unter Buchstabe b) fallen, ergeben sich Beiträge in Höhe von **200,69 Euro**.

unter b) fallen Studierende des Studiengangs „Sustainable International Agriculture“ und Studierende in den weiterbildenden Studiengängen der UNIKIMS. Diese sind von der Zahlung des Semestertickets, nextbike und des Kulturtickets ausgenommen.

AStA-Beitrag: 13 € (-),
zweckgebundener Beitrag Fachschaften: 1,00€ (-),
zweckgebundener Beitrag Beratungsangebote: 0,50€ (-),
zweckgebundener Beitrag autonome Referate: 2,00€ (-),
Härtefallfonds: 0,75 € (-),
Notfonds: 0,75 € (-),

Kulturticket: 4,09 € (-),
Nextbike: 2,20 € (-),
Semesterticket: 176,40€ (-)

Gesamt: 200,69 €

Begründung:

A. Problem

Die studentischen Beiträge für das Wintersemester müssen festgelegt werden. Die Beiträge bleiben im Vergleich zum letzten Semester konstant (inkl. Implementierung D-Ticket)

B. Lösung

Die Beiträge werden entsprechend festgelegt.

C. Alternativen

Die Beiträge werden nicht angenommen, es gilt die zuletzt beschlossene Variante der studentischen Beiträge.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, 04.04.2024

Lars Schäfer für den AStA

Zu TOP 10:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: _____ / _____ - _____

04.04.2024

Antrag auf Bestätigung von Verträgen, die über die Legislatur hinausgehen

gem. §21 Absatz 1 Nr. 13 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: AStA

Adressat*innen: Studierendenparlament

Schließung eines AVV (Auftragsverarbeitungsvertrag) mit dem NVV für das Deutschland-Ticket

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

...,dass der AStA eine, zur Umsetzung des Deutschlandticket unabdingliche, AVV mit dem Nordhessischen Verkehrsverbund schließt, welche sicherstellt, dass die Datenverarbeitung in geordnetem Rahmen stattfinden kann.

Begründung:

A. Problem

Das StuPa hat am 31.01.24 bestätigt, dass die Studierendenschaft einen Vertrag eingeht, um das Deutschlandticket für Studierende einzuführen. Dieser Vertrag wurde mit dem NVV geschlossen. Da dabei vom NVV persönliche Daten verarbeitet werden, muss zur Sicherung der Prozesse auch eine AVV vorliegen. Diese wurde in Ermangelung an Alternativen bereits gezeichnet.

B. Lösung

Der Unterzeichnung der AVV wird zugestimmt.

C. Alternativen

Die Unterzeichnung wird abgelehnt. Das Deutschlandticket kann nicht weiter genutzt werden, der Vertrag muss rückabgewickelt werden. Ein Schaden in Millionenhöhe wäre zu erwarten, der auf die Studierendenschaft zukäme.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, 04.04.2024

Lars Schäfer für den AStA

Zu TOP 11:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

2.4.24

Bestätigung von Verträgen, die über die Legislatur hinausgehen

gem. 21 (1) 13 GO

Antragssteller*innen: Sebastian Ehlers für den AStA

Adressat*innen: Studierendenparlament

Aufhebungsvertrag RMV

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

, dass der Aufhebungsvertrag mit dem RMV, der gezeichnet werden musste, um den Deutschlandticketvertrag mit dem NVV zu ermöglichen, gebilligt wird.

Begründung:

A. Problem

Aufhebungsvertrag ist nötig, um Deutschlandticketvertrag mit NVV zeichnen zu können; ohne diesen wäre es zu einer Mehrbelastung der gesamten Studierendenschaft gekommen

B. Lösung

Bestätigung der Zeichnung

C. Alternativen

keine

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, 2.4.24

Sebastian Ehlers

Zu TOP 12:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

2.4.24

Bestätigung von Verträgen, die über die Legislatur hinausgehen

gem. 21 (1) 13 GO

Antragssteller*innen: Sebastian Ehlers für den AStA

Adressat*innen: Studierendenparlament

Aufhebungsvertrag VPH/NWL

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

, dass der Aufhebungsvertrag mit dem VPH/NWL, der gezeichnet werden musste, um den Deutschlandticketvertrag mit dem NVV zu ermöglichen, gebilligt wird.

Begründung:

A. Problem

Aufhebungsvertrag ist nötig, um Deutschlandticketvertrag mit NVV zeichnen zu können; ohne diesen wäre es zu einer Mehrbelastung der gesamten Studierendenschaft gekommen

B. Lösung

Bestätigung der Zeichnung

C. Alternativen

keine

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, 2.4.24

Sebastian Ehlers

Zu TOP 13:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: _____ / _____ - _____

04.04.2024

Antrag die von der Geschäftsordnung oder der Satzung explizit vorgesehen sind und nicht den Sitzungsverlauf betreffen, oder Anträge, die aus einer Kombination der Nr. 1 bis 19 besteht

gem. §21 Absatz 1 Nr. 20 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: AStA

Adressat*innen: Studierendenparlament

Vertragsanpassung Finanzbuchhaltung

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

... der Arbeitsvertrag von Lisa-Marie Petzel wird zum 01.08.2024 gemäß der vorliegenden Änderung des Arbeitsvertrags angepasst.

Begründung:

A. Problem

Eine langjährige Mitarbeiterin in der Finanzbuchhaltung beendet das Arbeitsverhältnis zum 31.07.2024. Damit werden 20 Arbeitsstunden pro Woche vakant, die neu besetzt werden müssen. Die Mitarbeiterin Lisa-Marie Petzel aus der Finanzbuchhaltung hat eine Aufstockung der Stunden auf eine Vollzeitstelle beantragt, weshalb die Stunden entsprechend an sie übergehen sollen.

B. Lösung

Annahme des Antrags und Änderung des Arbeitsvertrags.

C. Alternativen

Der Antrag wird abgelehnt.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, den 04.04.2024

Lars Schäfer für den Allgemeinen Studierendenausschuss

Zu TOP 14:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: _____ / _____ - _____

10.04.2024

Antrag auf Neuwahlen der Ausschüsse des Studierendenparlaments

§ 21 Abs. 1 Nr. 10

Antragssteller*innen: Hannah i.A. des AStA

Antrag auf Nachwahl eines Mitgliedes des Härtefallausschusses sowie die Nachwahl von Vertreter:innen

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

Dass eine neue Person für die zurückgetretene Person im Härtefallausschuss nachgewählt wird, ebenso wie die Wahl von persönlichen Vertretungen.

Begründung:

A. Problem

Eine Person im Härtefallausschuss ist zurückgetreten. Es wurden zudem in der konstituierenden Sitzung des Studierendenparlaments keine persönlichen Vertretungen im Sinne der Härtefallsatzung gewählt.

B. Lösung

Es wird der Härtefallsatzung entsprechend nachgewählt.

C. Alternativen

Der Härtefallausschuss ist ggf. den Rest der Legislatur nicht beschlussfähig, es können keine Widersprüche im Rückerstattungsprozess bearbeitet werden

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine

F. Verwaltungsaufwand

Gering

Hannah Röllig für den AStA Kassel, 10.04.2024

Zu TOP 15:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2022/2023

Drucksache-Nr.: _____ / _____ - _____

04.04.2024

Antrag die von der Geschäftsordnung oder der Satzung explizit vorgesehen sind und nicht den Sitzungsverlauf betreffen, oder Anträge, die aus einer Kombination der Nr. 1 bis 19 besteht

gem. §21 Absatz 1 Nr. 20 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: AStA

Adressat*innen: Studierendenparlament

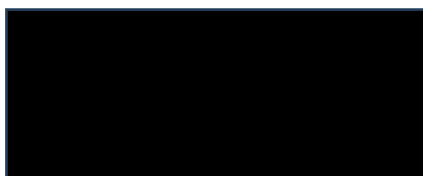
Betrieb des DesAStA auch über die Legislaturperiode hinaus sicherstellen

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

... .. dass die neuen Aushilfskräfte im DesAStA deren Arbeitsverträge mit dem voraussichtlichen Ende der Legislaturperiode regulär auslaufen würden (31.07.2024), rückwirkend zum 01.02.24 über die Legislaturperiode hinaus ggf. bis zum 30.09.2024 bestätigt werden.

Konkret geht es um folgende Personen:

Café desasta:



Begründung:

A. Problem

Die Arbeitsverträge der Menschen laufen zum 31.07.24 aus.

Nach § 21 Abs. 4 der Satzung muss der AStA Aushilfskräfte für die Legislaturperiode bestätigen.

Um die Arbeitsfähigkeit auch über die Legislaturperiode hinaus sicherzustellen wollen wir die Arbeitsverträge bis zum 30.09.2024 verlängern, worüber das Studierendenparlament entscheiden muss.

B. Lösung

Dem Antrag wird zugestimmt.

C. Alternativen

Der Antrag wird abgelehnt

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Keine neuen

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, den 04.04.2024

Lars Schäfer für den Allgemeinen Studierendenausschuss

Zu TOP 16:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

04.04.2024

Antrag die von der Geschäftsordnung oder der Satzung explizit vorgesehen sind und nicht den Sitzungsverlauf betreffen, oder Anträge, die aus einer Kombination der Nr. 1 bis 19 besteht

gem. §21 Absatz 1 Nr. 20 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: AStA

Adressat*innen: Studierendenparlament

Betrieb der Färberei auch über die Legislaturperiode hinaus sicherstellen

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

... dass die neuen Aushilfskräfte in der Färberei deren Arbeitsverträge mit dem voraussichtlichen Ende der Legislaturperiode regulär auslaufen würden (31.07.2024), rückwirkend zum 01.04.24 über die Legislaturperiode hinaus ggf. bis zum 30.09.2024 bestätigt werden.

Konkret geht es um folgende Personen:

Färberei:

- Ratschke, Pauline
- Walter, Waleria
- Spinner, Tim
- Meyer, Annika

Begründung:

A. Problem

Um die Arbeitsfähigkeit sicherzustellen und auch in der Phase der Konstituierung des nächsten AStA und Stupa zu gewährleisten würden wir den Aushilfskräften gerne Sicherheit geben und sie bis 30.09.24 über die Legislaturperiode hinaus bestätigen.

Nach § 21 Abs. 4 der Satzung muss der AStA Aushilfskräfte für die Legislaturperiode bestätigen.

Sollen diese über die Legislaturperiode hinaus bestätigt werden muss darüber das Studierendenparlament entscheiden.

B. Lösung

Dem Antrag wird zugestimmt.

C. Alternativen

Der Antrag wird abgelehnt. Der AStA verlängert nur bis zum 31.07.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Ergeben sich aus den einzelnen Stundenbudgets.

Weitere Erörterungen folgen mündlich.

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine neuen

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, den 04.04.2024

Lars Schäfer für den Allgemeinen Studierendenausschuss

Zu TOP 17:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/24

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

16.04.2024

Antrag auf Bestätigung weiterer Mitarbeiter*innen des AStA
§ 21 Abs. 1 Nr. 9 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: AStA der Universität Kassel

Adressat*innen: Studierendenparlament Uni Kassel

Bestätigung von Sachbearbeiter*innen – ISV-Schulz

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*..., dass **Daniel Schulz** zum 01.05.2024 als Sachbearbeiter für die **Internationale Studierendenvertretung** bestätigt wird. Der Stellenumfang beträgt eine **volle Sachbearbeiter*innenstelle** (40 Stunden/Monat).*

Begründung:

A. Problem

Das Parlament hat im Oktober durch die Nicht-Bestätigung eine:r Kandidat:in die Arbeit in der ISV gezwungenermaßen gestoppt. Seitdem konnte kein entsprechendes Angebot/Beratung durch den AstA angeboten werden. Es wurde neu ausgeschrieben und eine erste Person gefunden. Zwei Weitere folgen in der nächsten Sitzung.

B. Lösung

Die Wahl im AstA wird durch das Parlament bestätigt.

C. Alternativen

Die ISV bleibt weiter unbesetzt und die internationalen Studierenden können durch den AstA nicht betreut werden.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Die finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus dem Stellenumfang und dem Stundenlohn zzgl. SV-Abgaben pro Monat:

Halbe Stelle: 260,00 € zzgl. SV-Abgaben

Volle Stelle: 520,00 € zzgl. AV-Abgaben

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Die finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus dem Stellenumfang und dem Stundenlohn zzgl. SV-Abgaben pro Monat:

Halbe Stelle: 260,00 € zzgl. SV-Abgaben

Volle Stelle: 520,00 € zzgl. AV-Abgaben

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, 16.04.2024

Hannah Röllig für den AstA

Zu TOP 18:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/24

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

09.04.2024

Antrag auf Wahl von autonomen Referent*innen
§ 21 Abs. 1 Nr. 8 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: Panda Anwesh, Tolulope Victoria Adekanye

Adressat*innen: Studierendenparlament Uni Kassel

Bestätigung von autonomen Referent*innen - Senthilkumar

**Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge
beschließen:**

*..., dass Vigneshwaran Senthilkumar rückwirkend zum 15.04.2024 als autonomer Referent für das **Autonome Referat für Ausländische Studierendenvertretung** bestätigt wird. Der Stellenumfang beträgt eine **halbe Sachbearbeiter*innenstelle** (20 Stunden/Monat).*

Begründung:

A. Problem

Die ASV hat im März Neuwahlen durchgeführt. Die neuen autonomen Refs müssen daher bestätigt werden, um ihre Arbeit aufnehmen zu können.

B. Lösung

Die Refs werden bestätigt.

C. Alternativen

Keine Bestätigung der autonomen Refs und folgerichtig Neuwahlen.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Keine neuen, bzw. die Kosten einer halben SB-äquivalenten Stelle (20 Std/Monat), jährlich bis zu 4.000€ Brutto

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine neuen

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, 09.04.2024

Panda Anwesh, Tolulope Victoria Adekanye für die ASV

Zu TOP 19:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/24

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

09.04.2024

Antrag auf Wahl von autonomen Referent*innen

§ 21 Abs. 1 Nr. 8 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: Panda Anwesh, Tolulope Victoria Adekanye

Adressat*innen: Studierendenparlament Uni Kassel

Bestätigung von autonomen Referent*innen - Rauniyar

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

..., dass Sabi Rauniyar rückwirkend zum 15.04.2024 als autonomer Referent für das **Autonome Referat für Ausländische Studierendenvertretung** bestätigt wird. Der Stellenumfang beträgt eine **halbe Sachbearbeiter*innenstelle** (20 Stunden/Monat).

Begründung:

A. Problem

Die ASV hat im März Neuwahlen durchgeführt. Die neuen autonomen Refs müssen daher bestätigt werden, um ihre Arbeit aufnehmen zu können.

B. Lösung

Die Refs werden bestätigt.

C. Alternativen

Keine Bestätigung der autonomen Refs und folgerichtig Neuwahlen.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Keine neuen, bzw. die Kosten einer halben SB-äquivalenten Stelle (20 Std/Monat), jährlich bis zu 4.000€ Brutto

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine neuen

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, 09.04.2024

Panda Anwesh, Tolulope Victoria Adekanye für die ASV

Zu TOP 20:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/24

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

03.04.2024

Antrag auf Bestätigung weiterer Mitarbeiter*innen des AStA
§ 21 Abs. 1 Nr. 9 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: AStA der Universität Kassel

Adressat*innen: Studierendenparlament Uni Kassel

Bestätigung von Sachbearbeiter*innen - Iqbal

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*..., dass Asad Iqbal rückwirkend zum 01.01.2024 als Sachbearbeiter für das **Referat Mobilität und Infrastruktur** bestätigt wird. Der Stellenumfang beträgt eine **halbe Sachbearbeiter*innenstelle** (20 Stunden/Monat).*

Begründung:

A. Problem

Noah Becker ist aus persönlichen Gründen zurückgetreten und Asad wird seine Nachfolge.

Der AStA ist ohne SBs nicht arbeitsfähig, durch die neue Legislatur ist es notwendig, dass SBs neu bestätigt werden.

B. Lösung

Die SBs werden bestätigt.

C. Alternativen

Keine Einstellung der SBs.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Keine neuen

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine neuen

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, 03.04.2024

Sebastian Ehlers für den AStA

Zu TOP 21:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/24

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

04.04.2024

Antrag auf Bestätigung weiterer Mitarbeiter*innen des AStA
§ 21 Abs. 1 Nr. 9 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: AStA der Universität Kassel

Adressat*innen: Studierendenparlament Uni Kassel

Bestätigung von Sachbearbeiter*innen - Rumpel

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*..., dass **Edda Rumpel** rückwirkend zum 01.01.2024 als Sachbearbeiterin für das **autonome Queer - Referat** bestätigt wird. Der Stellenumfang beträgt eine **halbe Sachbearbeiter*innenstelle** (20 Stunden/Monat).*

Die Stelle wird aus QSL Mitteln finanziert.

Begründung:

A. Problem

Der AStA ist ohne SBs nicht arbeitsfähig, durch die neue Legislatur ist es notwendig, dass SBs neu bestätigt werden.

B. Lösung

Die SBs werden bestätigt.

C. Alternativen

Keine Einstellung der SBs.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Keine neuen

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine neuen

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, 04.04.204

Lars Schäfer für den AStA

Zu TOP 22:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

04.04.2024

Festlegung der Aufwandsentschädigung

gem. §21 Absatz 1 Nr. 20 der Geschäftsordnung (entsprechend §20 Abs.1 der Finanzordnung)

Antragssteller*innen: AStA

Adressat*innen: Studierendenparlament

Umgang mit Mehrarbeit in den Monaten Februar, März und April über die genehmigten Stunden hinaus

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

...,dass der Referentin für Soziales und Antidiskriminierung Hannah Röllig für die Monate Februar (40 Überstunden), März (40 Überstunden), April (40 Überstunden); gewährt werden. Die resultierenden Stunden ergeben dann eine Lohnauszahlung äquivalent zu einer „vollen Referent*innen-Stelle“ (72 Std/Monat = 934€).

Begründung:

A. Problem

Es wurden Stundenzettel abgeben, die Stunden über die genehmigte Aufwandsentschädigung hinaus beinhaltet. Hierbei muss nach §20 Abs. 1 der Finanzordnung das Studierendenparlament darüber entscheiden.

B. Lösung

Der im Antrag genannte Betrag wird genehmigt, um die Stunden abzugelten.

C. Alternativen

Der Betrag wird nicht genehmigt und dem AStA muss ein Umgang damit mitgeteilt werden, damit ein rechtssicherer, sowie dem Studierendenparlament mehrheitlich annehmbarer Weg gefunden wird.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Bis 2000€

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine neuen

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, 04.04.2024

i.A. Hannah Röllig für den AStA

Zu TOP 23:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: _____ / _____ - _____

09.04.2024

Antrag zur Bereitstellung finanzieller Mittel gem. §21 Absatz 1 Nr. 14

Antragssteller*innen: Lars Schäfer (Finanzen)

Adressat*innen: Studierendenparlament

Finanzierung der Lohnsteueraußenprüfung durch unsere Steuerkanzlei WWH

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

... dass 2.469,96€ bereitgestellt werden, um die Lohnsteueraußenprüfung der Studierendenschaft im Jahr 2023 zu finanzieren, durchgeführt durch die Steuerkanzlei des AStA.

Begründung:

A. Problem :

Im Jahr 2023 wurde der AStA dazu aufgefordert, eine Lohnsteueraußenprüfung durchführen zu lassen. Da wir intern nicht ganz sicher sind, ob der StuPa-Antrag zur Beauftragung der Kanzlei die Ausgabe der Gelder voll legitimiert und dies bei der Ablage der Belege auffiel, stellen wir hier nun noch einen Antrag.

Info: Es werden zwar 2.469,96€ beantragt, es gab aber aufgrund Diskrepanzen eine Gutschrift von 1.000€. Die reellen Kosten betragen daher nur 1.469,96€ (Anmerkung: Die Abrechnung macht trotzdem einen StuPa-Antrag notwendig).

B. Lösung:

Bereitstellung der Mittel.

C. Alternativen:

keine

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr:

Keine Neuen

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre:

Keine

F. Verwaltungsaufwand:

gering

Kassel, den 09.04.2024

Lars Schäfer für den AStA

Zu TOP 24:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

09.04.2024

Antrag zur Bereitstellung finanzieller Mittel gem. §21 Absatz 1 Nr. 14

Antragssteller*innen: Lars Schäfer (Finanzen)

Adressat*innen: Studierendenparlament

Finanzierung der Ersti-Beutel und deren Inhalte für das WiSe 23/24

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

... dass bis zu 5.500 Euro zur Verfügung gestellt werden, um die Ersti-Beutel und einige grundlegende Inhalte für das Wintersemester 23/24 zu beschaffen.

Begründung:

A. Problem :

Bei der Durchsicht und dem Aufräumen im Finanzreferat fiel auf, dass in dem Protokoll vom 02.11.23 eine Summe für die Ersti-Beutel bewilligt wurde. Laut Protokoll beträgt diese aber nur 1.500€ statt den durch ÄA beantragten 5.500€, die nötig wären und welche wir eigentlich auch beantragt hatten.

Da das Protokoll bereits bestätigt wurde stellen wir daher der Einfachheit halber einen neuen Antrag, die Ausgaben wurden bereits getätigt und waren haushalterisch vorgesehen.

B. Lösung:

Bereitstellung der Mittel.

C. Alternativen:

keine

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr:

Keine Neuen

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre:

Keine

F. Verwaltungsaufwand:

gering

Kassel, den 09.04.2024

Lars Schäfer für den AStA

Zu TOP 25:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

03.04.2024

Antrag zur Bereitstellung finanzieller Mittel gem. §21 Absatz 1 Nr. 14 i.V.m. §21 Absatz 1 Nr. 13 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: Lars Schäfer (Finanzen), Corbinian Bergunde (Digitales) für den AStA

Adressat*innen: Studierendenparlament

Finanzierung der AStA-Domains

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

... dass dem AStA gewährt wird, zwei Domains für die Website des AStA zu erwerben. Die Kosten belaufen sich auf bis zu 50€ jährlich. Kostensteigerungen sind langfristig zu erwarten, es gelten die Tarife von Hetzner.

Begründung:

A. Problem :

Es ist nicht nachvollziehbar, ob diesbezüglich ein StuPa-Antrag besteht. Ausgaben wurden bisher meist von der Digitales-Person getätigt und nachträglich erstattet. Das ist kein sinnvoller Modus.

B. Lösung:

Bereitstellung der Mittel.

C. Alternativen:

keine

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr:

Keine Neuen

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre:

Keine

F. Verwaltungsaufwand:

gering

Kassel, den 03.04.2024

Lars Schäfer & Corbinian Bergunde für den AStA

Zu TOP 26:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

08.04.2024

Antrag auf Bereitstellung Finanzieller Mittel

§ 21 Abs. 1 Nr. 14

Antragssteller*innen: AStA für den AK Medien

Adressat*innen: Studierendenparlament der Universität Kassel

Antrag auf Finanzierung der Exkursion des AKM

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge entscheiden:

,dass der AStA in Auslage für die Kosten der Sommersemester-Exkursion des AK Medien zum Journalismus-Fest in Innsbruck gehen kann. Die Grenze für diese Auslage soll 2500€ betragen.

Begründung:

Der Arbeitskreis Medien versucht jedes Semester eine Exkursion für in den Redaktionen aktive Studierende zu organisieren, um sich Journalistisch weiterzubilden. Dafür sind im QSL-Mittel Antrag, aus welchem sich der AKM finanziert auch Gelder vorgesehen.

Dieses Sommersemester soll die Reise zum Journalismus Fest in Innsbruck gehen. Die damit verbundenen Ausgaben (Fahrt und Unterkunft) können weder durch die Rechnungsstelle noch Privatpersonen ausgelegt werden, weshalb eine Auslage und spätere

Abrechnung durch den AStA für alle Beteiligten einen signifikant geringeren Aufwand darstellt.

Da es sich um einen Betrag über 1500€ sowie eine Reise ins Ausland handelt, benötigt es die Zustimmung des Parlaments. Der Studierendenschaft entstehen dadurch keine Kosten, da der AStA ähnlich wie bei allen bisherigen AK Medien Ausgaben das Geld später von der Rechnungsstelle der Universität zurückerhält.

A. Problem

Die Rechnungsstelle der Universität ist sehr unflexibel. Und niemand kann privat so viel Geld vorschießen.

B. Lösung

Der AStA geht in Auslage für bis zu 2500€

C. Alternativen

Keine.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Keine.

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine.

F. Verwaltungsaufwand

Sehr Gering.

Konrad Winter für den AStA und AK Medien, 08.04.2024

Zu TOP 27:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

20.02.2024

**Antrag zur Bereitstellung finanzieller Mittel gem. §21 Absatz 1 Nr. 14
i.V.m. §21 Absatz 1 Nr. 13 der Geschäftsordnung**

Antragssteller*innen: Hannah Röllig für den AStA

Adressat*innen: Hauptausschuss

Finanzierung einer Menti Lizenz für ein Jahr

**Der Hauptausschuss des Studierendenparlaments der Universität
Kassel möge beschließen:**

... dass dem AStA gewährt wird, eine Lizenz für den Online-Umfrage Plattform Menti für 171,22€ für ein Jahr zu erwerben, um damit Umfragen, wie die bei der studentischen Vollversammlung am 31.01.2024 sinnvoll und professionell durchführen zu können.

Begründung:

A. Problem :

Die entsprechende Lizenz kann nur für ein Jahr erworben werden und dieser Erwerb ist damit technisch gesehen ein Vertrag, welcher über die Legislaturperiode hinaus abgeschlossen wird.

B. Lösung:

Bereitstellung der Mittel.

C. Alternativen:

keine

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr:

s.o.

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre:

Keine

F. Verwaltungsaufwand:

gering

Kassel, den 20.02.2024

Hannah Röllig für den AStA

Zu TOP 28:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: _____ / _____ - _____

04.03.2024

Weitere Anträge, die von der Geschäftsordnung oder der Satzung explizit vorgesehen sind und nicht den Sitzungsverlauf betreffen, oder Anträge, die aus einer Kombination der Nr.1 bis 19 besteht.

§ 21 Abs. 1 Nr. 20 der Geschäftsordnung i.V.m. § 21 Abs. 1 Nr. 14

Antragssteller*innen: AStA

Adressat*innen: Studierendenparlament

Neubeantragung der Finanzierung der Rechtsberatung des Café DesAStA

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

...,dass die bisher am 09.08.2023 bewilligte Finanzierung einer Rechtsberatung widerrufen wird.

Dafür wird die Summe über 3000 Euro erneut bewilligt, dieses Mal unter den folgenden Konditionen:

- 1. Die Rechtsberatung kann nur als Mandatierung mit dem AStA als Organ, vertreten durch den Vorstand, stattfinden*
- 2. Der AstA hätte dabei die Möglichkeit dem Anwalt Schneider die Aufgabe zuzuteilen, rechtliche Beratung(en) bezüglich der Struktur und Rechtsform des DesAStA im Zusammenhang zur Uni bzw. zum rechtlichen Konstrukt AStA durchzuführen. Dazu gehörte auch die direkte Beratung des Kollektivs als solches sowie die Erstellung von Gutachten und weiteren Schriftstücken.*
- 3. Eine Beratung einzelner Kollektivisti bezüglich individueller arbeitsrechtlicher oder anderer Themen über das Mandat ist strikt ausgeschlossen*
- 4. Die Mandatierung ist vom AStA zu bezahlen – die Zuordnung der Kosten unterliegt in einem logischen Rahmen dem Studierendenparlament.*

Die Gelder werden veranschlagt aus dem Einzelplan 4.16 (Steuer- und Rechtsberatung). Die Kosten trägt der AStA aus den eigenen Haushaltsmitteln.

Begründung:

A. Problem

Im Zusammenhang mit der Rechtsberatung des DesAStA ist es zu erheblichen Missständen gekommen. Diverse Problematiken konnten intern geklärt werden, der AStA kommt daher mit diesem neuen Vorschlag auf das Parlament zu. Dieser ist in Absprache mit Menschen aus dem Kollektiv entstanden.

B. Lösung

Annahme des Antrags sowie entsprechende Aussprache.

C. Alternativen

Der Betrag wird nicht genehmigt. Das Geld wird ggf. aus dem alten Antrag bezahlt oder die Summe bleibt je nach Verlauf offen.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Keine Neuen.

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine Neuen.

F. Verwaltungsaufwand

Gering.

Kassel, 04.03.24
Lars Schäfer für den AStA

Zu TOP 29:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: _____ / _____ - _____

04.03.2024

Finanzantrag Antrag nach §21 Abs. 1 Nr 14 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: AStA

Adressat*innen: Studierendenparlament

Ermöglichung der Finanzierung einer anwaltlichen Beratung des AStA bezüglich hochschulpolitischem Mandat

**Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge
beschließen:**

*...,dass das Studierendenparlament dem AStA-Vorstand sowie entsprechend betroffenen Referent*innen zur Thematik der Demonstrationsfinanzierung und -Teilhabe, sowie hochschulpolitischem Mandat und den Grenzen dessen, eine anwaltliche Beratung zur Verfügung stellt. Damit verwandte Themen sollen vom Mandat auch abgedeckt sein, sofern sich die Notwendigkeit ergibt, der AStA wird in diesem Falle möglichst schnell im Parlament berichten.*

Dafür wird die Summe über (vorerst) 7000 Euro erneut bewilligt (Tendenz: Bis zu 20 Mandatsstunden à 250€ Netto (297,50€) + 1000€ Auslagen/Spesen).

Die Gelder werden veranschlagt aus dem Einzelplan 4.16 (Steuer- und Rechtsberatung). Sollte der Streit länger als die jetzige Legislatur andauern, muss erneut abgestimmt werden.

Begründung:

A. Problem

Bei der Auseinandersetzung mit der Uni bezüglich dem Ausrichten, der Finanzierung und der Teilhabe an Demonstrationen seitens des AStA kam der Punkt auf, dass der Vorstand, welcher sich primär mit der Thematik beschäftigt, eine rechtliche Beratung benötigen wird.

Um die Auseinandersetzung mit der Uni ordentlich führen zu können brauchen wir daher ein wenig mehr rechtliche Expertise als wir persönlich haben.

B. Lösung

Annahme des Antrags.

C. Alternativen

Der Betrag wird nicht genehmigt. Die Auseinandersetzung kann in der wahrscheinlich nötigen Form nicht stattfinden.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Bis zu 7.000€

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine.

F. Verwaltungsaufwand

Gering.

Kassel, 04.03.24
Lars Schäfer für den AStA

Zu TOP 30:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: _____ / _____ - _____
08.04.2024

Resolution

§ 21 Abs. 1 Nr. 17

Antragssteller*innen: Konrad Winter i.A. des AStA

Keine Zusammenarbeit mit UniNow

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

, dass das Studierendenparlament folgende Resolution verabschiedet:

Die Studierendenschaft der Universität Kassel kritisiert die Einführung der durch Uni Now betriebenen Campus App an der Universität Kassel. Sie lehnt jede Zusammenarbeit ihrer Organe, insbesondere des AStA, mit dieser App ab.

Digitalisierung, die einfache und barrierefreie Möglichkeit, sein Studium zu organisieren und sich über Ereignisse an der Universität zu informieren, ist essenziell für eine moderne Hochschule. Wir sehen es als bestürzend, dass die Universität Kassel, statt ihre eigene App weiterzuentwickeln, nun Studierende an eine kommerzielle Anwendung verweist. Eine private, kommerzielle App, welche sensible Studierendendaten zu Werbezwecken sammelt, um sie Konzernen zum Zweck gezielter Werbung zur Verfügung zu stellen.

Einen Mensa-Plan auf dem Smartphone anzuzeigen oder den Stundenplan aus dem E-Campus in einen Smartphone-Kalender exportieren zu lassen, ist kein Zauberwerk. Studierende sollten sich keine Werbung anzeigen lassen, oder ein absurden Abo-Preis zahlen müssen, um diese Informationen von ihrer Hochschule in einem praktischen Format zu erhalten. Eine große Universität, mit eigener IT-Abteilung und Informatik als Studiengang, sollte in der Lage sein, ihren

Studierenden eine entsprechende App anzubieten, ohne auf private Konzerne angewiesen zu sein.

Es ist ein Armutszeugnis, dass die von Studierenden und Lehrenden entwickelte Open-Source Campus App der Universität Kassel nicht unterstützt und weiterentwickelt wurde. Dieses Scheitern ist kein ausreichender Grund, um Studierendendaten an eine der größten Jobvermittlungsfirmen zu verscherbeln.

Die Studierendenschaft rät von der Nutzung der App ab, fordert die Universität auf, die Partnerschaft zu beenden und wird selbst nicht mit Uni Now zusammenarbeiten.

Begründung:

A. Problem

Die Uni Kassel verscherbelt Studierendendaten.

B. Lösung

Wir fordern sie auf, das zu lassen.

C. Alternativen

Wir sind fortan bekannt als das Stupa für kommerziellen Datenklau.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Keine.

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine.

F. Verwaltungsaufwand

Keine.

Konrad Winter für den AStA Kassel, 08.04.2024

Zu TOP 31:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

2.4.24

Antrag auf Bereitstellung finanzieller Mittel

nach § 21 (1) 14 GO

Antragssteller*innen: Sebastian Ehlers für den AStA

Adressat*innen: Studierendenparlament

Beteiligung an den Kosten für das Sonnensegel vor dem Studierendenhaus

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

, dass sich die Studierendenschaft mit 2000,00€ an den Kosten für die drei im Rahmen eines studentischen Seminarprojektes entstandenen Sonnensegel beteiligt. Diese wurden unter der Aufsicht eines Gastprofessors installiert und die Bauabt. und der Fachbereich tragen Kosten; ein Teil wird auch durch Sponsoring beigetragen.

Die Segel stehen dauerhaft für den CampusGarten zur Verfügung und werden von Jahr zu Jahr vor dem Haus auf- und abgebaut von der Hausmeisterei. Durch die dadurch notwendige stabilere Ausführung mit Bodenankern und Tragwerken kommt es zu höheren Kosten. Diese Segel sollen allen Studierenden zur Verfügung stehen, die den CampusGarten als Lern- und Aufenthaltsort nutzen wollen und sind nur für den CampusGarten vorgesehen.

Begründung:

A. Problem

Bitte nach Beteiligung an höheren Investitionskosten für Sonnensegel, da dauerhafte Lösung gewünscht wurde

B. Lösung

Unterstützung mit 2000,00€

C. Alternativen

keine

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

2000,00€

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, 2.4.24

Sebastian Ehlers für den AStA

Zu TOP 32:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/24

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

03.04.2024

Antrag zur Bereitstellung finanzieller Mittel

gem. §21 Absatz 1 Nr. 14 der GO Studierendenparlament

Antragssteller*innen: Grüne Hochschulgruppe Kassel, Malte Gerlach, Amalia Hast

Adressat*innen: Studierendenparlament

Finanzierung der KÜFA im Sommersemester 2024

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

Dass die Studierendenschaft die Küche für alle im Sommersemester 2024 mit bis zu 2200€ unterstützen wird.

Problem

Um die KÜFA für den Rest der Legislaturperiode finanzieren zu können, benötigen wir Gelder für Lebensmittel und Ausstattung.

B. Lösung

Beschluss der Finanziellen Mittel.

C. Alternativen

Andere Möglichkeiten der Finanzierung müssen eruiert werden.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Bis zu 2200€

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, den 03.04.2024
Grüne Hochschulgruppe Kassel, Malte Gerlach, Amalia Hast

17.04.20

HSG	Parlamentarier*innen	Unterschrift	Uhrzeit ab	Uhrzeit bis	Entschuldigt	Vertreter*in	Unterschrift	Uhrzeit ab	Uhrzeit bis
RUK	Teichmann, Mirjam Verena	[Redacted]	18:15	22:51	e	Jon Skovgaard	[Redacted]	18:15	22:51
RUK	Corrales y Vidal, Tili	[Redacted]					[Redacted]		
RUK	Schmidt, Nora Leonie	[Redacted]	18:46	22:44	e		[Redacted]		
Tafte	Berger, Stephan	[Redacted]	19:25	22:51			[Redacted]		
Tafte	Fox, Annika	[Redacted]	18:25	22:51			[Redacted]		
Tafte	Wischhöfer, Feli	[Redacted]	18:27	22:51			[Redacted]		
RCDS	De Boer, Timo	[Redacted]			e		[Redacted]		
Ca.d.U.	Krause, Nathanael	[Redacted]	18:00	22:51			[Redacted]		
W. Öko-Lobby	Koch, Lukas	[Redacted]	18:17	22:51			[Redacted]		
W. Öko-Lobby	Schmidt, Andreas	[Redacted]			e	Marc Lehmann	[Redacted]	18:00	22:51
u. Kraft	Berninger, Gregor	[Redacted]	18:47	20:1			[Redacted]		
u. Kraft	Saleh, Lelia	[Redacted]			e		[Redacted]		
u. Kraft	Kistner, Frank	[Redacted]	18:25	22:00	e	[Redacted]	[Redacted]		
u. Kraft	Henl, Michael	[Redacted]	18:23	21:52			[Redacted]		
u. Kraft	Hossain, Monjur	[Redacted]			e	Houa Kachka	[Redacted]	18:20	22:46

17.04.24

HSG	Parlamentarier*innen	Unterschrift	Uhrzeit ab	Uhrzeit bis	Entschuldigt	Vertreter*in	Unterschrift	Uhrzeit ab	Uhrzeit bis
UD	Saleh, Mustafa	[Redacted]					[Redacted]		
UD	Abou Zainaldin, Tammam	[Redacted]					[Redacted]		
UD	Dahem, Ahmed Saed	[Redacted]					[Redacted]		
UD	Gallus, Anna	[Redacted]	18:50	22:59			[Redacted]		
RaR	Krüger, Isabell	[Redacted]			✓	Karoline Cervantes	[Redacted]	18:15	22:59
AK	Engel, Kilian	[Redacted]	18:15	22:59			[Redacted]	18:15	
Jusos	Banschbach, Pascal	[Redacted]			o	Dietrich	[Redacted]	18:30	22:59
U.m.l.E.	Bauermeister, Lars	[Redacted]			e		[Redacted]		
GHK	Gerlach, Malte	[Redacted]	18:15	10:30	e		[Redacted]	19:15	22:59
GHK	Hast, Amalia	[Redacted]				Malte Gerlach	[Redacted]		

